

Individuelle Schwerpunktsetzungen zur Geschichte der Physik, Biologie oder Chemie sind nach Absprache möglich.

Die Thementouren eröffnen überraschende Perspektiven auf den Campus. Dass Frauen die Forschung in Dahlem von Beginn an entscheidend prägten, wird oft vergessen. Bekannte und weniger bekannte Forscherinnen der über Jahrhunderte rein männlich geprägten Wissenschaft. Bei der interaktiven Tour „Lassen Sie sich keinen Bären aufbinden“ muss das Publikum entscheiden, ob die zum Teil unglaublich anmutenden Anekdoten aus Dahlems ForscherInnen als Schätzsucher oder Ökobauer von einer ganz neuen Seite kennen!

### Goldsucher, Ökobauern und vergessene Heldinnen und Helden



Die Pflanzengenetikerin Elisabeth Schiemann



Das Schwimmbad in der Gärtystraße

Die klassische Überblicksführung beginnt im Harnack-Haus, das 1929 als internationales Akademisches Club- und Gästehaus errichtet wurde. Sie folgt den Spuren von 14 Nobelpreisträgern, führt zu Meilensteinen der Wissenschaftsgeschichte und erzählt von den Schicksalen jener WissenschaftlerInnen, die im Nationalsozialismus vertieben wurden.

### Nobelpreisträger im Grünen

In Dahlems Laboren entwickelten WissenschaftlerInnen mit der Molekularbiologie, der Biochemie und der Atom- und Teilchenphysik ganz neue Forschungsfelder, deren Erkenntnisse die Welt teils dramatisch veränderten. Hier arbeiteten und wohnten Otto Hahn, Lise Meitner, Werner Heisenberg und für kurze Zeit auch Albert Einstein. Die Folgen ihrer Arbeit reichen bis in den modernen Alltag.



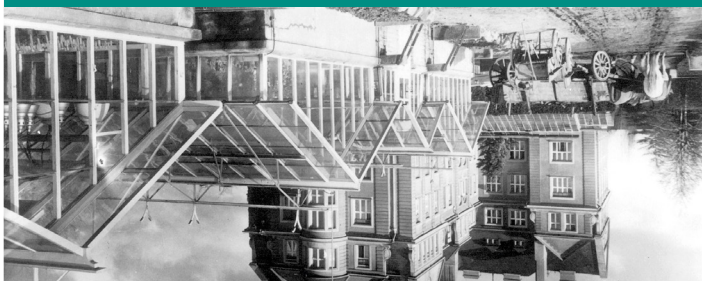
Der Biochemiker und Krebsforscher Otto Warburg



Eine Pionierin der Atomphysik: Lise Meitner



Campusleben in den 1930er-Jahren



Die Gewächshäuser am KWI für Biologie

## DahlemTour Berlin Stadtführungen

### Überblicksführung

#### Unterwegs im „deutschen Oxford“

Die klassische Übersichtstour zur Geschichte des Campus Dahlem von 1911 bis in die 1960er Jahre in unterschiedlichen Facetten.

### Themenführungen

#### Lassen Sie sich keinen Bären aufbinden!

Fake & Fakten zum Dahlem-Campus

#### Musen oder Macherinnen?

Frauen des Forschungscampus Dahlem

#### Albert Einstein in Dahlem

Auf den Spuren eines Genies

#### Im „Götterhimmel der Wissenschaft“

Nobelpreisträger-Tour

#### Am Anfang war nichts als der Mut

Streifzug durch die Geschichte der Freien Universität Berlin

Dauer	90 Minuten
Sprachen	Deutsch, Englisch, Italienisch
Preise	120 € (Deutsch) 140 € (übrige Sprachen) 20 % Rabatt für kooperierende Einrichtungen
Gruppengröße	Maximal 25 Personen pro Führung

### Max-Planck-Gesellschaft Büro Berlin

Buchungen [dahlemtour@gv.mpg.de](mailto:dahlemtour@gv.mpg.de)  
Telefon +49 (0)30 4990 5636  
Online [www.mpg.de](http://www.mpg.de)

In Kooperation mit:

Freie Universität



Berlin

MAX PLANCK  
GESELLSCHAFT



## DahlemTour Berlin

100 Jahre Wissenschaft  
im „deutschen Oxford“

## DahlemTour Berlin Audioguide

Mit unserer App können Sie den Campus auch flexibel auf eigene Faust erkunden. Kostenlos erhältlich bei:



Laden im  
App Store



JETZT BEI  
Google Play



© Fotos: Archiv der Max-Planck-Gesellschaft.  
Gestaltung: Design für History Marketing, Köln.





1

**Harnack-Haus**

seit 2000 Gäste- und Tagungshaus der Max-Planck-Gesellschaft  
Ausstellung zur Geschichte der Tagungsstätte\*  
1929-1945 Clubhaus der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft

2

**Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft der Freien Universität**

1927-1945 Kaiser-Wilhelm-Institut für Anthropologie, menschliche Erblehre und Eugenik

3

**Archiv der Max-Planck-Gesellschaft**

1930-1972 Kaiser-Wilhelm- Institut  
(ab 1953 Max-Planck-Institut) für Zellphysiologie

4

**Henry-Ford-Bau**

Hörsaal- und Bibliotheksgebäude der Freien Universität (1954)  
Ausstellung zur Geschichte der Freien Universität\*

5

**Teilbereich der Juristischen Fakultät der Freien Universität**

1915-1948 Kaiser-Wilhelm-Institut für Biologie

6

**Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft**

Althauten (seit 1953)  
1912-1953 Kaiser-Wilhelm- Institut für physikalische Chemie und Elektrochemie

7

**Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft**

Fritz-Haber-Villa

8

**Hahn-Meitner-Bau der Freien Universität**

(Fachbereich Biochemie)  
1912-1944 Kaiser-Wilhelm- Institut für Chemie

9

**Freie Universität Fachbereich Wirtschaftswissenschaften**

1913-1945 Kaiser-Wilhelm- Institut für Experimentelle Therapie und (ab 1922) Biochemie

10

**Wohnhaus Albert Einsteins von April bis November 1914**

(Ehrenbergstraße 33)

11.

**Rost- und Silberlaube**

Geisteswissenschaftliche Fachbereiche der Freien Universität (1973 / 1978)

12

**Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte (2006)**

13

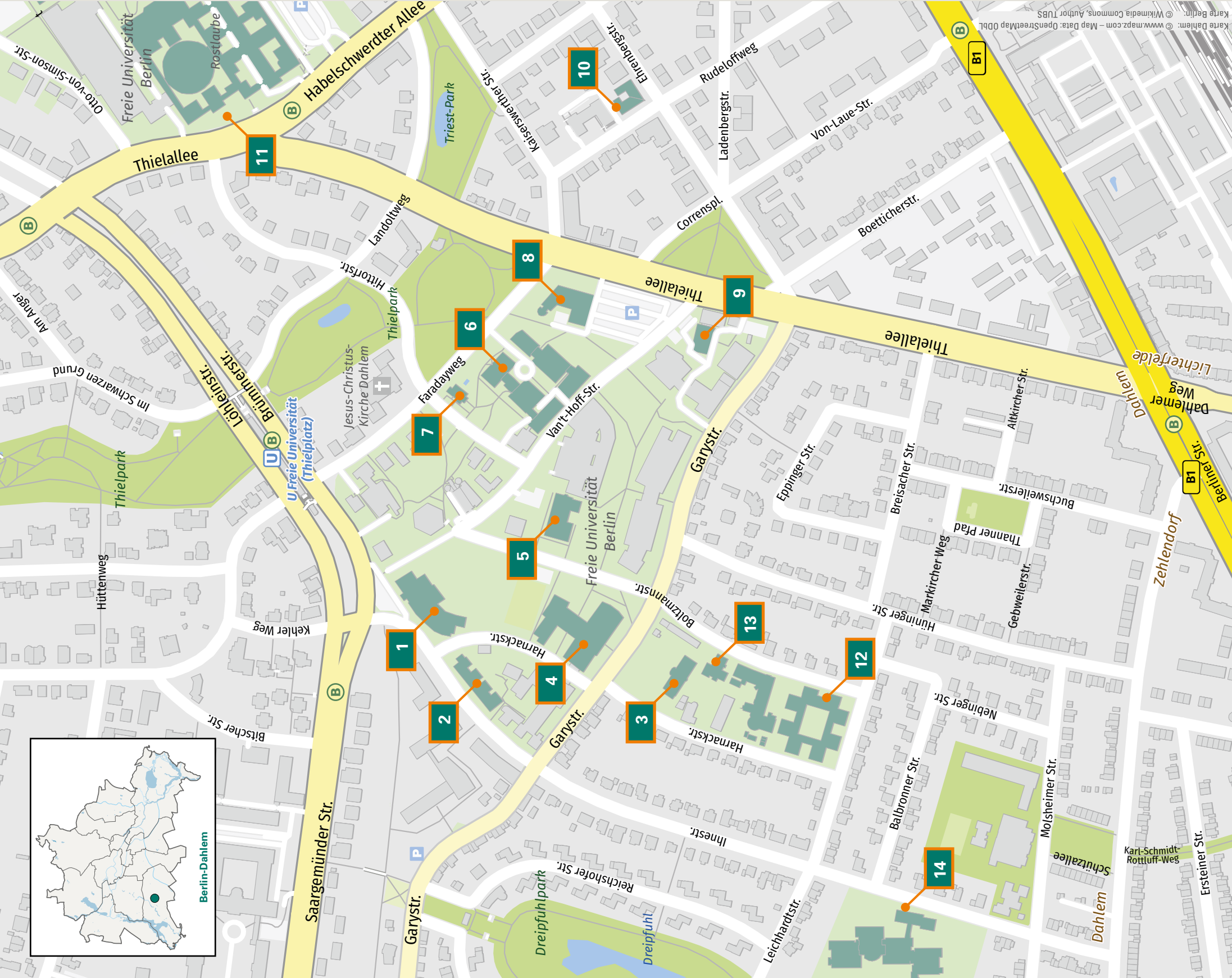
**Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte**

Altbau, 1938-1945 Kaiser-Wilhelm-Institut für Physik, Kältelabor

14

**Max-Planck-Institut für Molekulare Genetik (1970)**

\*  
Die Ausstellungen sind öffentlich zugänglich während der Öffnungszeiten der Gebäude:  
Mo–Fr 7:30–20:00 Uhr (Eintritt frei)



Karte Dahlem: © Wikimedia Commons, Autor: TUBS  
Karte Berlin: © www.mapz.com – Map Data: OpenStreetMap ODbL